



Sammlung Theaterzettel

Alessandro Stradella

Breisach, Paul

1924-01-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 58

Freitag, den 25. Januar 1924

Für die Theatergemeinden ohne (öffentl. Kartenverkauf)
(F. V. B. Nr. 2201—2340 u. 3161—3250 u. 10401—11020
u. 11151—11500 u. 12301—12520 u. 13101—13320 u.
14131—14345)

(B. V. B. Nr. 101—150 u. 8001—8150 u. 8201—8250 u.
8401—8450)

Alessandro Stradella

Romantische Oper in drei Akten von W. Friedrich
Musik von Friedrich von Flotow
In Szene gesetzt von Eugen Gebrath
Musikalische Leitung: Paul Kreisach
Choreographische Leitung: Reinhold Kreibeweiß

Personen:

Alessandro Stradella	Fritz Bartling
Bajst, ein reicher Venetianer	Hugo Boßin
Leonore, sein Mündel	Lily Borja
Malvolio	Karl Mang
Barbarino	Philipp Majjalsty

Schüler Stradellas. Masken. Diener. Landleute.

Ort der Handlung: Im 1. Akt Venedig, im 2. und 3. Akt
Gegend bei Rom, Stradellas Geburtsort

Vorkommende Tänze:

Im 1. Akt: Tanz der Handwirrer, ausgeführt von Maria Dietrich
Liesel Schmitt,
Tarantella, ausgeführt von Reinhold Kreibeweiß,
Else Seufert

Im 2. Akt: Hochzeitstänze, ausgeführt von Reinhold Kreibeweiß,
Else Seufert, dem Tanzpersonal und der
Kindertanzschule

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr
Die Zurücknahme v. Eintrittskarten find. nur bei Stückänderung statt
Während des Spiels ist d. Eintritt. d. Zuschauerraum nicht gestattet